

**Pressemitteilung**  
28.02.2019

## **Frank Gehry in Berlin**

Die Stiftung Brandenburger Tor öffnet ein letztes Mal ihre Ausstellung *Frank Gehry – Hans Scharoun: Strong Resonances / Zusammenklänge* und begrüßt Frank Gehry persönlich im Max Liebermann Haus

Am Vorabend seines 90. Geburtstags besuchte Frank Gehry die Stiftung Brandenburger Tor im Max Liebermann Haus am Pariser Platz. Die Kulturstiftung der Berliner Sparkasse hatte zu Ehren von Frank Gehry zu einem feierlichen Empfang geladen. Zu Gast waren neben Frank Gehry und seiner Familie auch Katrin Lompscher, Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, Peter Strieder, ehem. Senator für Stadtentwicklung und Wohnen, Hans Stimmann, ehem. Senatsbaudirektor, Michael Naumann, ehem. Kulturstaatsminister und Rektor der Barenboim-Said Akademie, sowie Sebastian Turner, Tagesspiegel-Herausgeber.

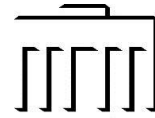
Peter-Klaus Schuster, Vorstand der Stiftung Brandenburger Tor, und Thomas Gaetgens, ehemaliger Direktor des Getty Research Institute, begrüßten Frank Gehry persönlich. Anschließend führten die Kuratorinnen des Getty Research Institute, Maristella Casciato und Emily Pugh, durch die Ausstellung *Frank Gehry – Hans Scharoun: Strong Resonances / Zusammenklänge*. „Am 10. Februar feierten wir bereits die Finissage dieser Ausstellung, die sich zwei Ikonen der Architektur widmet – Frank Gehry und Hans Scharoun. Der Stiftung Brandenburger Tor ist es nun eine große Ehre, Frank Gehry sogar persönlich im Max Liebermann Haus willkommen zu heißen! Für diesen wahrlich besonderen Anlass öffnen wir heute ein allerletztes Mal unsere Ausstellung, bevor bereits morgen die ersten Modelle zurück nach Los Angeles transportiert werden“, betonte Peter-Klaus Schuster in seiner Rede.

### **Besuchererfolg in der Stiftung Brandenburger Tor**

Die Ausstellung *Frank Gehry – Hans Scharoun: Strong Resonances / Zusammenklänge*, die vom 10. November 2018 bis 10. Februar 2019 lief, war für die Stiftung Brandenburger Tor überaus erfolgreich. Viele Besucherinnen und Besucher kamen ins Max Liebermann Haus, um sich auf die architektonischen Spuren von Frank Gehry und Hans Scharoun zu begeben. „Besonders unsere öffentlichen Ausstellungsführungen waren sehr beliebt, aber auch andere Formate wie der Kreativworkshop *Urban Sketching* waren meist schnell ausgebucht. Für diese Ausstellung haben wir erstmals ein solch

**Stiftung Brandenburger Tor**  
Max Liebermann Haus  
Pariser Platz 7  
10117 Berlin

**Pressekontakt**  
Irmela Wrogemann  
Referentin Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 030 22 63 30 19  
Telefax: 030 22 63 30 14  
irmela.wrogemann  
@stiftungbrandenburgertor.de  
www.stiftungbrandenburgertor.de



vielfältiges Begleitprogramm auf die Beine gestellt und nach der positiven Resonanz möchten wir unser Vermittlungsangebot auch für zukünftige Ausstellungen ausbauen“, unterstreicht Kuratorin Barbara Nierhoff-Wielk.

### **Eine Kooperation der Stiftung Brandenburger Tor mit dem Getty Research Institute**

Die Ausstellung *Frank Gehry – Hans Scharoun: Strong Resonances / Zusammenklänge* entstand anlässlich des 50. Jubiläums der Städtepartnerschaft Los Angeles – Berlin und wurde 2017 zunächst als kleine Kabinettausstellung im Getty Research Institute in Los Angeles gezeigt. Im November 2018 eröffnete die Ausstellung dann – in Anwesenheit des Regierenden Bürgermeisters – in erheblich erweiterter Form im Max Liebermann Haus der Stiftung Brandenburger Tor. Neben visionären Aquarellen Scharouns wurden zahlreiche Exponate aus dem Büro von Frank Gehry in Santa Monica gezeigt, die für die Öffentlichkeit bisher noch nicht zugänglich waren. Auch Frank Gehrys Modell für die Berliner Museumsinsel wurde in der Stiftung Brandenburger Tor erstmals öffentlich präsentiert. Anlässlich der Ausstellung erschien zudem ein Katalog, der in Aufsätzen, Interviews und Zeitdokumenten die Verbindungen zwischen Frank Gehry und Hans Scharoun detailliert offenlegt.

### **Stiftung Brandenburger Tor**

Die Stiftung Brandenburger Tor ist als Kulturstiftung der Berliner Sparkasse tätig im wieder aufgebauten Künstlerhaus von Max Liebermann am Pariser Platz, einem einzigartigen Ort deutscher Geschichte. Aus dem Schicksal der Familie Liebermann leitet die Stiftung ihren Auftrag ab, die Bedeutung der Kultur für die Zivilgesellschaft hervorzuheben. Mit ihren Projekten, Ausstellungen und Veranstaltungen macht sie Kunst- und Kulturthemen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich, fördert Bildung und ermöglicht Diskurs.

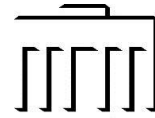
Programmschwerpunkte der Stiftung Brandenburger Tor sind Ästhetische Bildung, Ausstellungen, Literatur, Kunstmarkt und Kulturpolitik. Das Ziel aller Stiftungsaktivitäten ist die Stärkung der Demokratie mit und durch Kultur.

### **Für Bildmaterial und Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Irmela Wrogemann, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mail: [irmela.wrogemann@stiftungbrandenburgertor.de](mailto:irmela.wrogemann@stiftungbrandenburgertor.de)

Tel: +49 30 22 63 30 19



**STIFTUNG  
BRANDENBURGER TOR**  
Die Kulturstiftung  
der Berliner Sparkasse  
im Max Liebermann Haus

Die Ausstellung wurde  
realisiert mit Mitteln der



Mit freundlicher Unterstützung der

